

An alle  
geowissenschaftlich  
Interessierten

*Auskunft:*

Dr. Robert Krickl  
Geologische Bundesanstalt  
Tel.: ++43-1-7125674  
Email: [robert.krickl@geologie.ac.at](mailto:robert.krickl@geologie.ac.at)  
[www.geologie.ac.at](http://www.geologie.ac.at)



## Einladung

Dienstag,  
01. Juni 2021

15.00 Uhr

Rohstoffklassifizierung von  
Kiessanden mittels UNFC

Sebastian Pfleiderer  
(Geologische Bundesanstalt)

## Der Veranstalter

Geologische Bundesanstalt  
Neulinggasse 38  
1030 Wien

[www.geologie.ac.at](http://www.geologie.ac.at)

[www.facebook.com/geologie.ac.at](https://www.facebook.com/geologie.ac.at)

[twitter.com/GeologischeBA](https://twitter.com/GeologischeBA)

## Zeit und Ort

Dienstag, 01. Juni 2021  
15.00 Uhr s.t.

Der öffentliche Vortrag findet **ONLINE** statt und wird über die Plattform **Zoom**\* übertragen. Bitte steigen Sie kurz vor Beginn über diesen Link ein:

<https://eu01web.zoom.us/j/62807851816?pwd=aXZUWDRWZ05FZ1hqazdUcUJOTytIzZ09>

Im Anschluss an den Vortrag wird es die Möglichkeit für Fragen geben. Um diese zu stellen, benötigen Sie entweder eine Webcam, ein Mikrofon oder eine Tastatur zur Eingabe in den Chat.

\*Eine kleine Einführung zur Verwendung von **Zoom** finden Sie hier:

<https://support.zoom.us/hc/de/articles/201362193-How-Do-I-Join-A-Meeting->

## Der Vortragende

### Dr. Sebastian Pfeiderer

studierte Geologie / Hydrogeologie an der Technischen Universität Aachen und promovierte 1992 an der Universität von Toronto. Nach mehrjähriger Forschungsarbeit in Kanada und Frankreich ist er seit 1995 an der Geologischen Bundesanstalt in den Bereichen Kiessand-Baurohstoffe, Hydrogeologie und Umweltgeochemie tätig. Er ist Vice-Chairman der EuroGeo-Surveys Expert Gruppe "Mineral Resources" und betreut unter anderem die laufenden Projekte *UNFC-Klassifizierung von Kiessandvorkommen in Österreich* und *Mintell4EU – Mineral Intelligence for Europe*.



## Das Thema

Im Rahmen des österreichischen Rohstoffplans wurden im Jahre 2012 Kiessandvorkommen bundesweit einheitlich hinsichtlich Qualität, Quantität und Bedeutung in 5 Eignungsklassen unterteilt. Außerhalb von sozial / ökologischen Konfliktzonen wurden für Vorkommen hoher Qualität und Sicherungswürdigkeit zusätzlich die vorhandenen Kiesvolumen abgeschätzt. Die Klassifizierung folgte jedoch keinem internationalen Standard und ist nicht mit Klassifizierungen anderer Länder vergleichbar. UNFC bietet die Möglichkeit, Rohstoffvorkommen weltweit einheitlich zu bewerten. Hierbei werden der geologische Wissensstand, die Abbauwürdigkeit in ökonomischer Hinsicht und Abbaumöglichkeiten in sozial / ökologischer Hinsicht standardisiert beurteilt und pro Klasse die vorhandenen Vorräte angegeben. Dieses Klassifizierungsschema wird derzeit auf Kiessandvorkommen in Österreich angewendet, mit dem Ziel, die österreichischen Kiessandvorräte nach Abbaumöglichkeit klassifiziert, quantitativ zu erfassen und einen aktuellen Überblick über die Ressourcen des Baurohstoffs Kiessand zu erlangen. Als Ergebnisse liegen für das Bundesland Oberösterreich bereits regional differenzierte Mengenangaben der verschiedenen Kiessandvorkommen vor, ähnlich wie im österreichischen Rohstoffplan, jedoch aktualisiert und nach internationalem Standard abgeleitet.